Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift



Lazarus haubt das was demo
cht als frisch als ob er erst er
schlagen wer Vnd gieng am
gütez sussen schmack von den
heiligen leichnamen Do erhub
sy sant ambrosius mit grossen
eren Vnd wurdan der zwelf
potten kirchen begraben Nun
helf vns Lazarus Vnd sol
sus Vmb got erwerben Durch
ir grosse heiligkeit das wir
auch komen zu im in die
ewigen frewd Amen

## Von Sant anthonius

Der lieb herr sant
Anthonius der
parfüss Der ist ge
boren von hystia
ma Vnd was in dem selben
land am korherr Vnd hett
got lieb Vnd dient im mit
fleiss tag vnd nacht mit pet
ten mit fasten mit wachen
Vnd mit vil ander gütter
übung Darnachtracht er
got nacher mocht kumen
Vnd er gab sich Vnd ward
ain parfüss Vnd do er nun
in dem orden ettliche zeit
seliclichen gelebt hett Do
nam er vrlaub Vnd gieng
zu den heiden vnd predigat
oft in das gotzwort Vnd be
gart oft daz er vmb den ge
lauben sterben solt vnd für
in aus land Sicilia Vnd pre
digat do auch cristen gelaubn
Darnach sant in sein obro
ster in ytalia do belib er vn
der seinen prüdern Vnd
pett ensichlichen Vnd was
still Vnd west niemant
das er als vil gotlicher weis
heit in im hett Do betwun
gen in sein prüder das er
do auch predigen must Do
namen sy all wunder ab
seiner gütten ler Vnd sein
ler pracht an den menschen
grosse frucht die sy hertan vn
hort auch fleissiclichen peicht
Vnd redt sie wider die ketzer
Vnd straft die grossen herre
wann er gieng gross volk
am sein predig vnd horten
sy gar grosse andacht Do
nun sant Anthonius lang
seliclichen gelebt het do mocht
es der poss geist nicht gelei
den Vnd wolt im in ainer
nacht verschlundan haben
Do rüft er unser frawen
an mit grosser andacht Vnd
zu hand ward sein zelle er
leucht mit der obrosten clar
heit Do verswand der poss
geist Darnach predigat sant
Anthonius lang zu padaw
Vnd ward do siech vnd krank
vnd empfieng daz heilig sa
crament mit grosser andacht
vnd mit gantzem gelauben
vnd starb seliclichen Vnd für
sein sel zu den ewigen fre
den Do begraben sein prü
der seinen heiligen leichnam
gar erlichen Vnd geschahen
vil zeichen Vnd wunder
Die lamen wurden gerecht
die siechen gesundt die blin
den gesehent die mit dem
vallenden siechtagen wurden
gesund die behaften wurden
erlost die tauben wurden
gehörent die stummen redent
Vnd die das fieber hetten
die wurden gesundt Vnd
vil ander zeichen geschahen
auch durch sein heiligkeit
Nun helf vns sant Antho
nius Vmb got erwerben
durch sein grosse heiligkeit
daz wir auch gesundt wer
den an sel vnd an leib Vn
nach disem leben kumen zu
dem ewigen leben da er ist
Amen